FÜR EIN UMDENKEN IN DER FLÜCHTLINGSPOLITIK

Den Flüchtlingstod im Mittelmeer beenden!

DIE STIMMEN WERDEN VOR DEM EU-GIPFELTREFFEN AM 15./16. OKTOBER 2015 AN DIE BUNDESKANZLERIN ÜBERGEBEN

GEMEINSAM FÜR AFRIKA

AN BUNDESKANZLERIN ANGELA MERKEL:

Setzen Sie sich bitte auf Bundes- und EU-Ebene energisch dafür ein, dass die Ursachen von Flucht ernst genommen und Maßnahmen ergriffen und ausreichend finanziert werden, die den humanitären Werten und dem Geist Europas entsprechen.

Dazu gehören:

- eine ausreichende, gemeinsame europäische **Seenotmission**, die nicht vorrangig dem Grenzschutz, sondern der Lebensrettung dient.
- legale und **gefahrenfreie Wege zur Einreise** in die Länder der EU, damit Flüchtlinge nicht den gefährlichen Weg über das Mittelmeer nehmen müssen.
- Respektierung und **Wahrung der Menschenrechte** von Geflüchteten – in Europa und in den Herkunftsländern.
- mehr langfristige und nachhaltige Programme zur **Verbesserung der Lebensbedingungen** in den Herkunftsländern der Flüchtlinge. Deutschland muss endlich sein Versprechen einlösen, **0,7 Prozent** des Bruttonationaleinkommens für Entwicklungszusammenarbeit bereit zu stellen.

Vorname	Name	E-Mail	Unterschrift	mehr Infos *

* Ich möchte über die aktuelle Kampagne und weitere Aktionen von *Gemeinsam für Afrika* informiert werden. Selbstverständlich werden alle Daten streng vertraulich behandelt und in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

Mehr Informationen auf **www.gemeinsam-fuer-afrika.de**
Gemeinsam für Afrika e.V. | Oranienstraße 185 | 10999 Berlin